

Das 45. New York Volunteer Infantry Regiment bzw.

Das 5. German Rifles

Diese Seiten sind dem 45. N.Y. Volunteer Infantry Regiment und meinen UrUrGroßvater Gottlieb Messnick gewidmet, der in der Kompanie C des 45th diente und in der Schlacht von Chancellorsville verwundet wurde. --- Alfred W Wiemann

PRIVATE, 45TH NEW YORK INFANTRY, JULY 1863



45th NYV Infantryman by Don Troiani
Artwork courtesy Historic Art Prints
© Don Troiani, all rights reserved



**Mit dem 1841 Mississippi Gewehr wurde das 45. N.Y. Vol. Inf. Reg. ausgestattet.
Die Gewehre hatten das Kaliber .54', dazu wurde ein 22 1/2' Schwertbajonett getragen.
Die Waffe wurde von Remington in Herkimer N.Y. hergestellt.**

Die kurze Geschichte des 45th New York Vol. Inf. Reg. "5th GERMAN RIFLES", Howe's Rifles

Das Folgende stammt aus New York in the War of the Rebellion, 3. Ausgabe, Frederick Phisterer. Albany: J. B. Lyon Company, 1912

Das Regiment wurde am 9. September 1861 von Col. George von Amsberg in New York City gemustert und verpflichtet für die United States drei Jahre zu dienen. Das Regiment rekrutierte sich fast vollständig aus deutschstämmigen Auswanderern. Es erhielt seine Regimentsnummer vom Staat am 14. September 1861. Es war Teil des Honved Regiments, von Oberst Edward Fürst Wratislaw und wurde mit diesem Regiment vereinigt. Zusammengelegt mit dem 38. Inf. Reg. am 21. Dezember 1862. Nach Ablauf der Dienstzeit wurden die Männer im Wesentlichen am 8. Oktober 1864 ausgemustert und entlassen und das Regiment aufgelöst.

Das Regiment gehörte bis März 1862 zu Stahl's Brigade, Blenker's Division der Armee of the Potomac. Bis April 1862 gehörte es zu Stahl's Brigade, Blenker's Division, 2. Armee Korps der Armee of the Potomac. Ab Juni 1862 gehörte es zu Stahl's 1. Brigade, Blenker's Division zum Mountain Department, und zur 1. Brigade, 1. Division, I Korps von Pope's Army of Virginia bis September 1862, dann zur 1. Brigade, 1. Division, Sigels XI Armee Korps der Army of the Potomac bis Juni 1863. Gen. Sigel wurde im März 1863 durch Gen. Howard als Befehlshaber des XI Armee Korps abgelöst. Das Regiment kam dann zur 1. Brigade des Gen. Schimmelpfennig, 3. Division des Generalmajors Carl Schurz, XI Armee Korps, bis Oktober 1863 und der Army of the Cumberland bis April 1864.

Nach Auflösung des XI Korps wurde das Regiment eingegliedert zur 3. Brigade, 1. Division, des XX Armee Korps der Army of the Cumberland bis Juli 1864, im November 1864, umbenannt zur 4. Division des XX Armee Korps. Dann kam es zur 2. Brigade, 4. Division des XX Armee Korps des Dept. of the Cumberland bis März 1865; zuletzt zur 1. Brigade, 1. Division des Districts of Nashville, Tennessee, des Dept. of the Cumberland bis Juni 1865.

Feldzüge, Kämpfe und Schlachten

Das Regiment verließ den Staat N.Y. am 9. Oktober 1861 eingegliedert in Stand's Brigade, Blenker's Division, zur Verteidigung von Washington, D.C. bis April 1862.
Annandale Church, Virginia, 2. Dezember 1861.
Operationen im Shenandoah Valley von Mai bis August 1862.
Kämpfe von Cross Keys am 8. Juni 1862.
In Sperryville und Centreville bis August 1862.
Außenpostendienst bei Madison Court House 28. Juli 1862.
Pope's Feldzug in Northern Virginia vom 16. August - 2. September 1862.
Durchquerung des Rappahannock River vom 20.-23. August 1862.
Kämpfe um Groveton am 29. August und Bull Run am 30. August 1862.
Verteidigungsstellung in Washington, D. C. bis Dezember 1862. Pope wurde durch Burnside ersetzt.
Aufklärung von Snicker's Ferry und Berryville vom 28.-30. November 1862
Marsch nach Fredericksburg, Virginia, vom 10.-15. Dezember 1862. Das XI Korps unter Gen. Sigel bildete dort die Reserve. "Mud Marsch" vom 20.-24. Januar 1863,
Dienst bei Falmouth und Brooks' Station bis April 1863. Gen. Hooker übernahm die Army of the Potomac und begann den Chancellorsville Feldzug vom 27. April - 6. Mai 1863.
Schlacht von Chancellorsville (Wilderness) vom 1.-5. Mai 1863.
Marsch nach Gettysburg 11. Juni - 24. Juni und Schlacht von Gettysburg 1.-3. Juli 1863.
Dienst nahe Bristoe Station bis September 1863.
Vormarsch nach Bridgeport, Alabama, vom 24. September- 3. Oktober 1863.
Aufklärungsmarsch von Bridgeport nach Trenton 20. Oktober 1863.
Eisenbahnverladung auf der Nashville & Chattanooga Eisenbahnlinie zum Lookout Valley, Tennessee, vom 25.-28. Oktober 1863.
Wiederherstellung der Schifffahrt auf dem Tennessee River 26.-29. Oktober 1863.
Kämpfe um Wauhatchie (Bahnhof), Tennessee, 28.-29. Oktober 1863.
Feldzug von Chattanooga-Ringgold vom 23.-27. November 1863.
Kämpfe bei Orchard Knob am 23. November und Tunnel Hill vom 24.-25. November 1863.
Kämpfe am Missionary Ridge am 26. November 1863.
Marsch zur Unterstützung der Einnahme von Knoxville vom 28. November - 17. Dezember 1863.
Dienst im Lookout Valley bis Mai 1864,
Feldzug nach Atlanta (Georgia) vom 1. Mai - 6. Juli 1864.
Aufmarsch vor Rocky Faced Ridge und Dalton vom 5.-13. Mai 1864.
Schlacht von Resaca vom 14.-15. Mai 1864.
Nähe Cassville am 19. Mai, Vormarsch nach Dallas vom 22.-25. Mai 1864.
Kämpfe von New Hope Church am 25. Mai 1864.
Schlachten um Dallas, New Hope Church und Allatoona Hill vom 26. Mai - 4. Juni 1864.
Unternehmungen um Marietta und gegen Kenesaw Mountain 10. Juni - 2. Juli 1864,
Pine Mountain vom 11.-14. Juni und Lost Mountain 15.-17. Juni 1864, sowie Gilgal oder Golgotha Church am 15. Juni 1864 und Muddy Creek am 17. Juni 1864.
Noyes Creek 19. Juni, Kolb's Farm 22. Juni 1864.
Angriff auf Kenesaw am 27. Juni 1864.
Zeltlager bei Ruff's Station bei Smyrna am 4. Juli 1864.
Abkommandiert am 6. Juli nach Nashville, Tennessee, und dort stationiert bis Juni 1865.
Schlacht von Nashville vom 15.-16. Dezember 1864
Zusammengelegt unter Lt.-Col. Adolphus Dobke mit dem 58. Regiment New York Inf. am 30. Juni 1865 in der Weise, dass jede Kompanie mit einer entsprechend anderen Kompanie aufgefüllt wurde.

I Goes To Fight Mit Sigel (Der Deutsche Civil War Song)



Maj General Franz Sigel

I GOES TO FIGHT MIT SIGEL

Ein populärer Song der Deutschen Regimenter, die unter der Führung von
Maj. General Franz Sigel
kämpften mit der Melodie von "The Girl I Left Behind"

1. I've come shust now to tells you how,
I goes mit regimentals,
To schlauch dem voes of Liberty,
Like dem old Continentals,
Vot fights mit England long ago,
To save der Yankee Eagle;
Und now I gets my soldier clothes;
I'm going to fight mit Sigel.

Chorus:

Ya! Das ist drue, I shpeaks mit you,
I'm going to fight mit Sigel.

2. When I comes from der Deutsche Coun-
tree,
I vorks sometimes at baking;
Den I keeps a lager beer saloon,
Und den I goes shoemaking;
But now I was a sojer been
To save der Yankee Eagle;
To schlauch dem tam secesion volks,
I'm going t fight mit Sigel.

Chorus:

3. I gets ein tam big rifle guns,
Und puts him to mine shoulder,
Den march so bold, like a big jack-horse,
Und may been someding bolder;
I goes off mit de volunteers,

To save de Yankee Eagle;
To give dem Rebel vellers fits,
I'm going to fight mit Sigel.
Chorus:

4. Dem Deutshen mens mit Sigel's band,
At fighting have no rival;
Un ven Cheff Davis' mens we meet,
Ve Schlauch em like de tuyvil;
Dere's only one ting vot I fear,
Ven pattling for de Eagle;
I vont get not no lager bier,
Ven I goes to fight mit Sigel.

Chorus:

5. For rations dey gives salty pork,
I dinks dat was a great sell;
I petter likes de Sour Kraut,
De Switzer Kaize un Pretzel.
If Fighting Joe (or Liddle Mac.)
Will give us dem,
Ve'll save de Yankee Eagle;
Und I'll put mine Frau in breechaloons,
I'm go un fight mit Sigel.

Chorus:

45. Regiment New York

Schlachten und Opfer im Civil War

PLACE.	Date.	Killed.		Wounded.				Missing.		Aggregate.
		Officers.	Enlisted men.	Died.		Recov'd.		Officers.	Enlisted men.	
				Officers.	Enlisted men.	Officers.	Enlisted men.			
Annandale, Va.....	1861. Dec. 2	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	12	13
Strasburg, Va.....	1862. June 1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Woodstock, Va.....	2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
New Market, Va.....	3	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Harrisonburg, Va.....	6	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Cross Keys, Va.....	8	.....	3	1	.....	5	1	9	19	19
Sulphur Springs, Va.....	July 29	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Cedar Creek, Va.....	Aug. 11	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Gen. Pope's Campaign, Va.....	Aug. 16-	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Rappahannock Station.....	Sept. 2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Waterloo Bridge.....	Aug. 23	.....	.....	.....	.....	30	.....	6	47	47
Groveton.....	24-25	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Bull Run.....	29	.....	5	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
.....	30	.....	1	.....	5	.....	.....	.....	.....	.....
Chancellorsville, Va.....	1863. May 1-3	3	11	4	3	18	1	36	76	76
Gettysburg, Pa.....	July 1-3	1	10	7	1	27	14	164	224	224
Boonsboro, Md.....	8	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Lookout Valley and Wauhatchie, Tenn.....	Oct. 28-29	.....	.....	1	.....	1	.....	.....	.....	.....
Chattanooga and Rossville Campaign, Tenn.....	Nov. 23-27	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Missionary Ridge.....	25	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Atlanta Campaign, Ga.....	1864. May 3-	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Resaca.....	July 6	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Dallas.....	May 14-15	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
.....	May 25-	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Kenesaw Mountain.....	June 4	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Nashville, Tenn.....	June 9- July 2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
.....	Dec. 15-16	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Total loss.....		4	31	1	17	4	81	16	227	381

Das Regiment verlor während der Feldzüge bei direkten und durch tödlichen Verwundungen bei Kampfhandlungen 5 Offiziere und 42 Soldaten, durch Krankheiten und andere Ursachen starben 2 Offiziere und 106 Soldaten. Insgesamt betragen die Verluste 7 Offiziere und 154 Männer, zusammen 161; von denen 3 Offiziere und 19 Soldaten in der Gefangenschaft starben.

Gedenkstein für das 45th Regiment in Gettysburg



Übernommen aus dem “*Final Report on the Battlefield of Gettysburg (New York at Gettysburg)*” der New York Monuments Commission for the Battlefields of Gettysburg and Chattanooga. Albany, NY: J.B. Lyon Company, 1902.

Vorderseite: - 45th N.Y. INFANTRY. 1st BRIG. 3rd DIV. 11th CORPS. JULY 1, 1863.

Rückseite: - Die Kampfstärke des Regiments betrug am 1. Juli 24 Offiziere und ca. 350 Männer. Die offiziellen Verluste betragen: Gefallene 11, Verwundete 35, Vermisste 164, insgesamt 210 Offiziere und Mannschaften. Bezüglich der Vermissten wurden in der Stadt von ihnen viele getötet oder verwundet und sind oben nicht mitgezählt. Die Gefangenen lehnten eine Freilassung ab, in der Hoffnung den Feind zu schwächen und im Glauben, dass die Unionsarmee den Feind überwältigen würde, um dadurch ihre Freilassung zu bewirken. Schrecklich enttäuscht, ertrugen sie ein unbeschreibliches Elend in Andersonville und anderen Gefangenenlagern, vernachlässigt, oftmals gepeinigt, und im Glauben vergessen und verlassen zu sein, starben viele wie Märtyrer im Gedanken vereint mit den glücklicheren Kameraden zu sein, die glorreich im Kampfe fielen.

Rechte Seite – Dieses Regiment ging in den Kampf am 1. Juli 1863 um ca. 11:30 Uhr. Vier Kompanien unter Hauptmann Irsch gingen als Plänkler vor. Ungefähr hundert Yards hinter diesem Monument, stürmten sie, unterstützt von weiteren sechs Kompanien unter Oberst Dobke, vierhundertfünfzig Yards unter schrecklichem Artillerie- und Scharfschützenfeuer voran, bis zu einem Punkt, der dort vorn durch einen Gedenkstein markiert ist. Ebenso wehrte das Regiment einen Angriff auf die linke Flanke des I. Korps ab, bei dem es viele Gefangenen machte und deckte den Rückzug in die Stadt. Es kämpfte in den Straßen, wo Major Koch schwer verwundet fiel. Ein Teil des Regiments wurde abgeschnitten und verteidigte sich in den nahestehenden Häusern und Höfen der Chambersburg Street im Westen des Marktplatzes. Sie hielten die Feinde in Schach bis sie sich um ungefähr 17:30 Uhr ergeben mussten, nachdem sie ihre Waffen und Ausrüstungen zerstört hatten.

Linke Seite – Am 2. Juli dem zweiten Tag, war das restliche Regiment auf dem Cemetery Hill einem schweren Artilleriebeschuss ausgesetzt. Am Abend wurde es rasch zum Culp's Hill verlegt, um dort einen Angriff auf Greene's Brigade vom XII Korps abwehren zu helfen (siehe die Gedenksteine auf Culp's Hill und Cemetery Hill). Am dritten Tag, war es wieder Scharfschützen- und Artilleriebeschuss ausgesetzt, worauf Sergt. Link mit Freiwilligen die feindlichen Scharfschützen aus dieser Ecke der Stadt vertrieb, wobei fast die ganze Kampfgruppe in diesem Gefecht getötet oder verwundet wurde. Das Regiment nahm als Teil der Army of the Potomac an folgenden Schlachten teil: Cross Key, White Sulphur Springs, Second Bull Run, Cedar Mountain, Gainesville, Chancellorsville, Waterloo Bridge, Groveton, Gettysburg; und nachdem es zur Army of the Cumberland gekommen war am Lookout Mountain, Resaca, Kenesaw Mountain und vielen anderen Kämpfen teil.



Gedenkstein nahe McLean's Gehöft bei Gettysburg, der die nördlichste Stelle markiert, bis zu der die Plänkler der 45th vorgestürmt waren.

45th Regiment NY Volunteer Infantry National Flag



Seidene National Fahne hauptsächlich bestickt mit der stilisierten Version des föderalen Adlers umgeben von Sternen in dem oberen, linken Feld

218 cm hoch x 229 cm breit